

Mitgliederversammlung der sozial-therapeutischen projekte e.V.

Am 07. Oktober fand nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause wieder eine Jahresmitgliederversammlung statt. Wir nutzten das Treffen vor allem, um uns über die Entwicklungen der Dienste unseres Vereins auszutauschen:

Die sozial-therapeutischen projekte betreibt den Dienst „Ambulante Assistenz - Fachdienst für selbstbestimmtes Leben“, der seit seiner Gründung 2014 beständig gewachsen ist und mittlerweile aus fünf Teams besteht. Neben der Begleitung von Menschen mit Behinderung in ihrem Lebensalltag bieten wir tiergestützte Angebote mit Lamas und Hunden, sowie eine Tagesstruktur auf der Dörrwiese. Auch das Wohnangebot auf der Dörrwiese hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt: von einer stationären Einrichtung zu einer ambulant betreuten WG. Nun sind die Bewohner\*innen dabei kleinere Haus- und Wohngemeinschaften in der Einheitsgemeinde zu gründen, da das Wohnangebot auf der Dörrwiese wegen der fehlenden Barrierefreiheit eingestellt werden muss. Die Bewohner\*innen sind diese Schritte mit viel Mut, Engagement und Vertrauen angegangen und so konnten wir mit jedem Schritt auch ihre Selbstbestimmung, Teilhabe und unsere Personenorientierung stärken. Schließlich haben wir unseren Bildungsbereich unter dem Titel „Inklusion als Bildungsauftrag“ neu ausgerichtet und werden ihn im neuen Jahr partizipatorisch mit Klient\*innen, Mitarbeiter\*innen und anderen Akteur\*innen gestalten.

Turnusgemäß wurde auch der Vorstand neu gewählt. Christoph Petry hat sein Amt als 1. Vorsitzender niedergelegt, bleibt uns aber als Schatzmeister im Vorstand erhalten. Als 1. Vorsitzender wurde Jan Peter gewählt. Uwe Andretta als 2. Vorsitzender, sowie Sarah Peter und Cornelia Bastian-Oeste wurden als Beisitzerinnen in ihren Ämtern von den anwesenden Mitgliedern bestätigt. Cornelia Bastian-Oeste ist mittlerweile aus persönlichen Gründen zurückgetreten. Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ein ebenso herzliches Dankeschön geht an die Feuerwehr Merscheid, die uns ihren Seminarraum für die Versammlung überlassen haben.